

Urban.Art.Bingo.

Gütersloh!

new edition!



Gütersloh
KULTUR

Spielregeln

Ablauf

Es können bis zu **vier Teams** mit maximal **8 Spielenden** gegen einander antreten. Jedes Team benötigt einen Teamnamen, eine Kamera, ein Kartenset, eine Kreide, einen Stift und einen Auswertungsbogen, mit dem ihr den Überblick über euren Punktestand behalten könnt. Bevor es losgeht, nehmt euch etwas Zeit, die Karten zu lesen und die Aufgaben zu verstehen. Die Teams starten gemeinsam an einem beliebigen Punkt des Spielfelds.

Es wird eine **Spieldauer (ca. 90-120 Minuten)** und ein Treffpunkt vereinbart. Nach Ablauf der Spielzeit treffen sich die Teams am vereinbarten Ort und werten gemeinsam mit der Spielleitung die Ergebnisse aus. Ziel ist es, so viele Punkte wie möglich zu sammeln.

90 - 120 Min

Punkte

Ihr müsst die dargestellten Orte finden und fotografieren, um Punkte zu sammeln. Jedes gefundene Objekt gibt **+1 Punkt**, sofern der Fund mit einem Beweisfoto belegt ist. Jedes Bingo (eine ganze Karte voll) gibt zusätzlich **+3 Punkte**. Außerdem gibt es Zusatzaufgaben, die mit **fester oder variabler Punktezahl** bewertet werden und eine Superbingo-Karte, die doppelt zählt. Lest dafür den Text auf der Rückseite der Spielkarten.



Auswertung

Ausgewertet wird pro Team nur eine Kamera/ein Smartphone! Bei der Auswertung werden gemeinsam die Auswertungsbögen durchgegangen und Punkte für gefundene Objekte und Zusatzpunkte für Bingos und Zusatzaufgaben zusammengezählt. Bei Punktegleichstand haben beide Teams gewonnen, das Team das als erstes am Treffpunkt war hat ein bisschen mehr... Wer zu spät kommt kriegt **-1 Punkt** pro Minute Verspätung abgezogen!



Singleplayer-Modus

Die Spielregeln bleiben wie im Multiplayer Modus, nur die Zusatzaufgaben „Taggen und Tags finden“ sowie „Gegenspieler*innen fotografieren“ fallen ersatzlos weg. Ihr könnt in 120 Minuten Spielzeit maximal 92 Punkte holen. Wenn ihr unter 30 Punkten habt seid ihr Toy, 31-60 Rookie und ab 61 Pro. Wer über 85 Punkte schafft ist definitiv ein All City King!



MURALS

Urban.Art.Bingo.
Sittenslosh



MURALS

Bingo

+3 Punkte, wenn ihr alle sechs Objekte auf der Vorderseite gefunden und fotografiert habt!



Zusatzaufgabe: Doppelgänger*in finden!

Findet eine*n Doppelgänger*in von jemandem aus eurem Team oder von einer Figur auf den Murals! Macht ein gemeinsames Foto mit der entsprechenden Person. **+5 Punkte** für das Team mit den besten Doppelgänger*innen. Wenn keine eindeutige Entscheidung möglich ist, gibt es **+2 Punkte** pro Team.

Beste*r Doppelgänger*in



Was sind MURALS?

Murals oder Wandgemälde sind so gut wie immer Auftragsarbeiten und damit legal. Meist kommen Pinsel und Rollen, oft auch Sprühdosen zum Einsatz. Wandmalerei lässt sich zwar bis in die Steinzeit zurückverfolgen, moderne Murals haben ihre konkreteren Wurzeln jedoch im „Muralismo“, der politischen Wandmalerei die im nachrevolutionären Mexiko der 1920er Jahre entstand. Bis heute enthalten Murals oft politische Botschaften, einen Orts- oder Situationsbezug oder eine sozialkritische Komponente, auch wenn dies nicht zwangsläufig so sein muss.



TAGS

Urban.Art.Bingo.
Sittensloh



FINCH



Haha Stand Up



BRAVE



DPL



PPS



Tags mit Kirchblick

TAGS

Bingo

+3 Punkte, wenn ihr alle sechs Objekte auf der Vorderseite gefunden und fotografiert habt!



Zusatzaufgabe: Taggen und Tags finden!

Hinterlasst mit der Kreide euren Teamnamen beliebig oft als Tag auf dem Boden. Für jedes eurer Tags, das mindestens einmal von einem beliebigen anderen Team gefunden wurde, bekommt ihr einen Punkt, aber maximal 5 Punkte!

Außerdem müsst ihr die Tags der anderen Teams fotografieren – das Team, das die meisten Tags von anderen Teams gefunden hat, bekommt am Ende zusätzlich 5 Bonuspunkte!

Euer Tag wurde gefunden



bis zu



Die meisten Tags gefunden



Was bedeuten TAGS und wo kommen sie her?

Tags sind die Ursprungsform des modernen Graffiti. Eigentlich Kürzel oder die Unterschrift des Künstlers oder der Künstlerin sind Tags die simpelste Form des Graffiti-Sprühens, jedoch keineswegs die einfachste. Im Gegensatz zu Graffiti-Murals kann hier nicht mit Farbe und Aufwand über Styleschwächen hinweggetäuscht werden. Ein gutes Tag ist wie eine gute Typographie, deren Buchstaben in sich stimmig sind. Vorläufer des Taggens sind bereits in antiken Ruinen präsent, nach dem Motto: „Ich war hier!“ Gesellschaftlich erfahren Tags nur wenig Wertschätzung, da diese oftmals illegal sind, auf privaten Flächen für Verärgerung sorgen und nur als „Gekritzel“ wahrgenommen werden.

Die Vielzahl der Stifte, Farben, Aufkleber und Sprühdosen erlaubt es den Taggenden, auch auf dunklen oder rauen Untergründen ihr Tag zu hinterlassen. Unterschiedliche Stifte haben auch unterschiedlichen Charakter. Es gibt dicke Lackstifte, feine „Squeezer“ die gezielt „Drips“ (verlaufende Farbtropfen) produzieren und kleine Taschensprühdosen. Sogar Tipp-Ex, Wachsmalstifte und farbgefüllte Feuerlöcher können verwendet werden, um Tags von wenigen Zentimetern bis zu mehreren Metern Größe zu produzieren.



BOMBINGS

Urban.Art.Bingo.
Sittenslosh



BOMBINGS

Bingo

+3 Punkte, wenn ihr alle sechs Objekte auf der Vorderseite gefunden und fotografiert habt!



Zusatzaufgabe: Zug oder Dose finden!

Entweder müsst ihr einen besprühten Zug finden und fotografieren oder ihr findet eine benutzte Sprühdose und bringt sie mit. Dafür bekommt ihr 5 Punkte extra.

Bemalten Zug oder benutze Dose gefunden



Was sind BOMBINGS und woher kommt Graffiti?

Bombings sind illegale Graffiti. „Graffiti“ kommt vom italienischen „sgraffiare“, was kratzen bedeutet. Das Schreiben des eigenen Namens an öffentliche Wände lässt sich bis in die Antike zurückverfolgen. Das moderne „Graffiti Writing“ jedoch entstand aus dem Taggen und wurde schnell zum Trainbombing, also dem Besprühen von Zügen. Es hat seinen Ursprung in der frühen Hip Hop Kultur Ende der 1970er Jahre in New York. Bombings und Throw-Ups stellen die klassische Form illegalen Graffiti insbesondere in Städten dar. Das sind in der Regel schlichte, zwei- bis dreifarbige und gut lesbare Buchstaben- und Zahlenkombinationen (meist Abkürzung einer Bedeutung). Aufwendige, bunte und komplexe Graffiti werden zumeist als Piece bezeichnet. Innerhalb der Szene existiert eine Art Wettkampf um Style und Spot, eine Art Product-Placement nach Guerilla Art: Je offensiver desto besser. Anerkennung gibt es für einen maximalen Mix aus Qualität und Quantität.



BAUKULTUR

Urban.Art.Bingo.
Sitzfleisch



Kulturbauwerk von pfp architekten



Bauernhof



Industrielle Baukultur



Patrizierhaus



Wohnquartier von Hauer und Kortemeier



Kirchliche Baukultur

BAUKULTUR

Bingo

+3 Punkte, wenn ihr alle sechs Objekte auf der Vorderseite gefunden und fotografiert habt!



Zusatzaufgabe: Passantin oder Passant fragen!

Welches der auf den Spielkarten abgebildeten Bauwerke ist das Älteste? Fragt eine Passantin oder einen Passant und fotografiert eure Gruppe mit ihr oder ihm und der entsprechenden Wahl. Wenn die Passantin oder der Passant richtig getippt hat, bekommt ihr +5 Zusatzpunkte!

Passantin oder Passant richtig getippt



Was bedeutet BAUKULTUR?

Baukultur ist die Kunst des Bauens, die sich mit und durch den Menschen über Jahrtausende entwickelt hat. Der Begriff „Baukultur“ lässt sich nur schwer definieren und eingrenzen, ist aber mehr als Architektur und umfasst auch Stadtplanung, Platzgestaltung und Kunst im öffentlichen Raum. Baukultur ist vor allem gesellschaftlich geprägt und kann – im Gegensatz zu eher kurzlebigen Kunstformen wie Graffiti – als langlebig beschrieben werden. Baukultur spielt eine entscheidende Rolle dabei, ob Menschen ihre Umwelt als lebenswert empfinden. Nicht nur Städteplanende und Architektinnen und Architekten erschaffen Baukultur, sondern alle, die sich in städtischen Räumen bewegen, gestalten durch ihre kollektive Aneignung und Nutzung diese Räume mit. Einfach gesagt: Ein Marktplatz wird nur zum Marktplatz, wenn Menschen dort einen Markt machen. Baukultur betrifft somit alle Menschen, da sie mit bebauter Umwelt in Kontakt treten und sollte im besten Falle in einem gesellschaftlichen Prozess entstehen, der auf einem breiten Konsens über qualitative Werte und Ziele beruht. Von Fachwerkhäusern über industrielle Produktionsstätten bis hin zu moderner Architektur – in Gütersloh gibt es viel Baukultur zu entdecken!

SKULTUREN UND PLASTIKEN

Urban.Art.Bingo.
Sittensloß



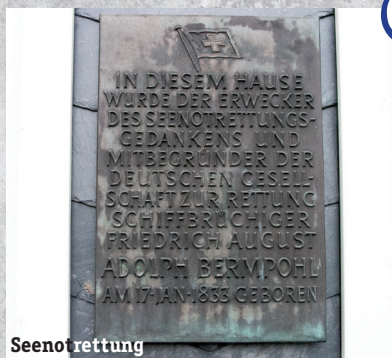
Fußwaschende von Herbert Volwahn



kulturi



Pocket-Park (* siehe Rückseite)



Seenotrettung



Synagogenstein 1938



Hören, Sehen, Lesen, von Karl-Ulrich Nuß

SKULPTUREN UND PLASTIKEN

Bingo

+3 Punkte, wenn ihr alle sechs Objekte auf der Vorderseite gefunden und fotografiert habt!



*Pocket-Park: Findet und fotografiert einen Pocket-Park oder eine vergleichbare Hitzeschutz- oder Klimaanpassungsmaßnahme, die kein Park ist.

Zusatzaufgabe: Skulptur nachstellen lassen!

Habt ihr eine Skulptur mit dargestellten Menschen gefunden? Wenn ja, dann könnt ihr Passantinnen oder Passanten dazu überreden, die Skulptur nachzustellen und für ein Foto zu posieren! Dafür bekommt ihr 5 Zusatzpunkte!

Passantinnen oder Passanten stellen Skulptur nach



SKULPTUR oder PLASTIK, was ist der Unterschied?

Alle Skulpturen sind plastisch, jedoch nicht alle Plastiken sind Skulpturen. Eine Plastik wird aus weichen, formbaren Werkstoffen gefertigt, beispielsweise Gips, Ton oder auch Wachs. Die Kunschtchaffenden bauen mit dem Werkstoff auf.

Für eine Skulptur jedoch wird mit harten Werkstoffen gearbeitet: Klassiker sind Holz oder Stein. Die Kunschtchaffenden nehmen Material weg: Schneiden ab, sägen oder meißeln. Eine Assemblage hingegen ist ein Objekt, das aus verschiedenen Objekten oder Materialien zusammengesetzt wurde, z.B. aus miteinander verschweißten Eisenelementen, zusammengeagelten Brettern oder auch verklebten Plastikteilen.

In Gütersloh habt ihr Gelegenheit eine Vielfalt plastischer Kunst aus verschiedenen Perspektiven zu bestaunen und physisch zu erfahren.

STREET ART

Urban.Art.Bingo.
Sittensleh



Vogelmädchen Stencil



Golden Heart im Durchgang



KUNSTautomat



Einhornkatze



DIY Sticker (*siehe Rückseite)



LOVE

STREET ART

Bingo

+3 Punkte, wenn ihr alle sechs Objekte auf der Vorderseite gefunden und fotografiert habt!



*DIY-Sticker: Findet und fotografiert einen beliebigen, Do-It-Yourself-Sticker also ein selbstgemachtes Aufkleber-Unikat.

Zusatzaufgabe: Gegenspieler*innen fotografieren!

Fotografiere deine Gegenspieler*innen! +1 Punkt für jede Person eines beliebigen anderen Teams – die Person muss erkennbar sein! Nur ein Punkt pro Gegenspieler*in möglich, egal wie viele Fotos ihr macht. Während der ersten und der letzten 5 Minuten der Spielzeit ist das Fotografieren von Gegenspieler*innen nicht erlaubt.

Je fotografierte*r Gegenspieler*in +1



Was unterscheidet STREET ART von Graffiti?

Street Art kennt unzählige Techniken: von Wandmalerei, Sprühen, Plakatkunst, Aufklebern, Installationen und Schablonentechnik (Stencils) bis zum Stricken, Putzen, Einkratzen, Pflanzen und Säen (z. B. Moosgraffiti). Auch Murals werden oft zur Street Art gerechnet. Die Definition von Street Art fällt daher schwer und lässt sich nicht anhand der Technik festmachen. Vielmehr handelt es sich um eine Sammelbezeichnung für meist illegale, künstlerische und kommunikative Eingriffe in den öffentlichen Raum. Dabei „kommuniziert“ Street Art, anders als Graffiti, nicht in erster Linie mit einer ziemlich geschlossenen Szene, sondern versucht alle Betrachtenden anzusprechen. Das macht Street Art auch für einen regulären Kunstmarkt interessant, was sich nicht zuletzt an den Millionenpreisen zeigt, die etwa für Werke des anonymen Street Art Künstlers „Banksy“ gezahlt werden.



SUPER BINGO

Urban.Art.Bingo.
Sittensleh



Stencils Pilz

+2



Seepferdchenfresko

+2



Hidden Piece PERN

+2



Rehe

+2



Brotgeberin

+2



FRUST BMS

+2

SUPER BINGO

Bingo

+6 Punkte, wenn ihr alle sechs Objekte auf der Vorderseite gefunden und fotografiert habt!



Und was sagt das Gesetz?

Der Paragraph §303 StGB (Strafgesetzbuch) regelt: Das Beschädigen und Zerstören fremden Eigentums ist Sachbeschädigung und seit einer Ergänzung des Paragraphen im Jahre 2005 ist eine Verfolgung als Straftat auch möglich, wenn „unbefugt das Erscheinungsbild einer fremden Sache nicht nur unerheblich und nicht nur vorübergehend“ verändert wird. Damit reagierte die Staatsmacht auch auf die zunehmende Tendenz in der Street Art, ihre Kunstwerke nicht mehr nur zu sprühen, sondern vermehrt zu kleben und zu installieren. Und natürlich ist auch der Versuch strafbar. Für Sachbeschädigung können theoretisch bis zu 2 Jahren Haft verhängt werden, aber meistens gibt es Geldbußen. Durch mögliche zivilrechtliche Forderungen (Schadensersatz) kann da einiges zusammenkommen, auch kommen oft noch andere Straftatbestände hinzu, z.B. Hausfriedensbruch. Wer also als Kunschtchaffender ohne Genehmigung Kunst im öffentlichen Raum anbringen möchte, muss sich des Risikos und der möglichen Folgen bewusst sein!



Impressum

Urban Art Bingo Gütersloh

Ein Urban Game von Die Urbanisten e.V., 2026

Idee, Konzept und Umsetzung:

Daniel Parlow und David Kory, Die Urbanisten e.V.
(www.dieurbanisten.de, www.daniel.parlow.eu)

Grafische Gestaltung:

Stephanie Schotte, Die Urbanisten e.V.

Im Auftrag von und in Kooperation mit:

Stadt Gütersloh
Fachbereich Kultur
(www.guetersloh.de, www.kulturportal-guetersloh.de)



Auswertungsbogen Team: _____

Urban.Art.Bingo.
Gütersloh

Murals



Punkte
 Punkte durch Bingo
 Doppelgänger*in?
 Punkte gesamt:

Tags



Team: _____ Team: _____ Team: _____
 Tags: _____ Tags: _____ Tags: _____

Punkte
 Punkte durch Bingo
 Euer Tag wurde gefunden?
 Die meisten Tags gefunden?
 Punkte gesamt:

Bombings



Punkte
 Punkte durch Bingo
 Bemalten Zug oder
 Sprühdose gefunden?
 Punkte gesamt:

Baukultur



Punkte
 Punkte durch Bingo
 Ältestes Bauwerk erraten
 lassen?
 Punkte gesamt:

Skulpturen und Plastiken



Punkte
 Punkte durch Bingo
 Skulptur nachstellen lassen?
 Punkte gesamt:

Street Art



Fotografierte Gegenspieler*innen: _____

Punkte
 Punkte durch Bingo
 Gegenspieler*innen
 fotografiert?
 Punkte gesamt:

Super Bingo



Punkte
 Punkte durch Bingo
 Punkteabzug durch
 Verspätung?
 Punkte gesamt:

Gesamtpunktzahl Urban.Art.Bingo: